

Gemeinderat / Ortschaftsrat



Neuer Vorstand beim Ortsverband Ettlingen

Bei der Mitgliederversammlung des CDU Ortsverbands Ettlingen mit Neuwahlen am 26.03.2018, stellte sich ein Großteil des bestehenden Vorstandes für weitere zwei Jahre zur Wahl. Der Stadtverbandsvorsitzende und Versammlungsleiter Werner Raab würdigte in seiner Begrüßungsrede die bisherige Tätigkeit des Ortsverbands.



Der Unterzeichner dieses Textes, bislang in Funktion des stellvertretenden Vorsitzenden tätig, wurde als neuer Vorsitzender des Ortsverbands Ettlingen gewählt. Das neu gewählte Vorstandsteam setzt sich künftig zusammen aus den stellvertretenden Vorsitzenden Christa Stauch, Andreas Becker und Hans-Peter Stemmer. Einstimmig im Amt bestätigt wurde auch die Schatzmeisterin Sandra Stebner. Das Team wird darüber hinaus unterstützt durch Schriftführerin Claudia Pampel-Fleischmann, den Presseverantwortlichen und Mitgliederbeauftragten Alexander Binder und den Internetbeauftragten Florian Adolf, der, ganz im Sinne des World-Wide-Web, dieses Amt aus den USA wahrnimmt.

Als Beisitzer wurden gewählt: Azra Bredl, Friedhold Geißler, Lars Grünbau, Daniel Heath, Rainer Iben, Brigitte Leix, Dr. Sibylle Scholtz, Simon Seifried, Selina Seutemann, Hans-Jürgen Stader und Markus Utry.

Fraktionsvorsitzender Prof. Dr. Ditzinger berichtete im Anschluss an die Neuwahlen über aktuelle Themen aus dem Gemeinderat und ermöglichte im Anschluss daran den konstruktiven Dialog mit den Mitgliedern, der sehr rege angenommen wurde.

Lorenzo Saladino, stellvertretender Fraktionsvorsitzender und neuer Vorsitzender des CDU-Ortsverbandes Ettlingen

lorenzo.saladino@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de



SPD-Fraktion beim Ettlinger Tafelladen

Obwohl Baden-Württemberg ein reiches Bundesland ist, gibt es hier 143 Tafeln, wie man die Tafelläden auch nennt. Rund 650 000 Menschen sind auf die bezahlbaren Lebensmittel dort angewiesen.

Grund für den Besuch der SPD-Fraktion beim Tafelladen in Ettlingen war die bundesweite Diskussion über das Vorgehen in der Essener Tafel. Dort war man vor Wochen dazu übergegangen, an "Ausländer" keine Bezugskarten mehr auszugeben. Die Verantwortlichen begründeten ihr Vorgehen mit dem sehr hohen Anteil an „Ausländern“ unter den Kunden.

In Ettlingen gibt es solche Gedanken nicht, so Sibylle Thoma, ehrenamtliche Leiterin der Ettlinger Einrichtung. Über die lange Zeit des Bestehens hat sie dort ein System entwickelt, das allen Kunden gerecht wird, egal woher sie kommen.

Zuerst werden Menschen eingelassen, die auf Rollstühle oder Rollatoren angewiesen sind. Danach werden die Bezugskarten der noch Wartenden eingesammelt und in Gruppen gelöst, die dann nacheinander Einlass erhalten. Schließlich kommen die Seniorinnen und Senioren an die Reihe. Für sie werden entsprechende Waren zurückgehalten, damit sie immer eine ausreichende Auswahl an Lebensmitteln vorfinden.

Grundsicherung, Hartz IV oder eine geringe Rente sind die Voraussetzungen für die Ausstellung von Bezugskarten. Wir meinen, dass die Politik besser daran arbeiten sollte, dass künftig nicht mehr so viele Menschen auf Tafelläden angewiesen sind. Diskussionen über die Herkunftsländer von Kunden bringen uns dagegen keinen Schritt weiter.



Für die SPD-Fraktion: René Asché, Vorsitzender



www.fuer-ettlingen.de

Freie Wähler
Ettlingen e.V.



www.freie-waehler-ettlingen.de



Wir sind uns selbst der größte Feind Vor 3 Wochen beschloss der Gemeinderat, gegen die Bauplanung von Windkraft am Kreuzberg juristisch vorzugehen. Der politische Konflikt heißt: Artenschutz gegen Klimaschutz und Wirtschaft. Industrialisierte Landwirtschaft hat maschinengerechte Anbauflächen. Feldhecken werden entfernt und damit die Rückzugsgebiete der Feldbewohner: Feldhase und Feldlerche sind fast ausgerottet. Derartige Landwirtschaft zerstört die Lebensräume. Damit Monokulturen möglichst ertragreich sind, wird gegen unerwünschte Pflanzen und Tiere Chemie eingesetzt. Pflanzen, die nicht der Landwirtschaft, sondern Tieren dienen werden als **Unkräuter** weggespritzt. Durch die Vernichtung werden auch Bienen und andere Insekten entfernt: die Nahrung der Vögel, die dann mangels Futter auch verschwinden. Sind wir nicht froh, daß durch die Mückenbekämpfung am Altrhein die Mückenplage endet? Schwalben verschwinden mit den Mücken; jede Schwalbe frisst pro Jahr 250.000 Mücken – ohne Mücken keine Schwalben. Durch ähnliches Verhalten gingen seit 1980 ca. 80% der einheimischen Vögel verloren. Das ist dramatisch.

Als Fraktion wollen wir diese Entwicklung in Ettlingen stoppen. Der Club of Rome hat zu seinem 50. Jahrestag betont: Wir Menschen sind das Problem der Welt.

Herbert Rebmann, FE & FW - Fraktion

Plan B – Zuhause alt werden Helfer statt Heim



In unserer letzten Gemeinderatsitzung haben wir uns einstimmig für eine Seniorenwohnanlage mit Pflegeheim in Bruchhausen entschieden. Das gleiche ist auch für ältere und pflegebedürftige Mitbürger in Schöllbronn geplant. Auch Mehrgenerationenhäuser (z.B. Oberweier) sollen künftig ein Wohnangebot vor Ort sein.

Welche Konzepte kann es noch geben, um dem massiv ansteigenden demografischen Wandel nachzukommen? Wie ist ein ethisches, selbstbestimmtes, sozialverträgliches Leben im Alter zu unterstützen? Grundsätzlich sollte es kommunales Ziel sein, dass die hilfsbedürftigen Senioren möglichst lange in ihren eigenen Wänden bleiben können. Mit Hilfe eines Koordinators/Sozialarbeiters soll ihnen ein Betreuungsnetzwerk (bestehend aus informeller Pflege, Wohlfahrtsverbänden, Gesundheitsdienstleistern und Freiwilligenorganisationen) zur Verfügung gestellt werden, das auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmt ist. Wir sollten uns an den Modellversuchen „Gemeineschwester plus“ in NRW orientieren und möglichst bald Wege für das Konzept der präventiven Hausbesuche einleiten. Nur so ist ein würdevolles Altwerden in der gewohnten Umgebung finanzierbar, da Betreuung zu Hause immer günstiger ist als Pflege im Heim. Zu Hause alt werden muss staatlich gefördert und von der Gesellschaft mitgetragen werden.

BEate Horstmann
Stadträtin

gruene-ettlingen.de
facebook.com/gruene.ettlingen

Gemeinderat / Ortschaftsrat

Liebe Ettlinger,

wer möchte, dass sich etwas verändert, muss aktiv werden. Das kann auf vielfältige Art und Weise geschehen. Am Anfang steht jedoch, sich zu informieren. Darum möchten wir Sie herzlich dazu einladen, an unseren kommenden Liberalen Treffen der FDP teilzunehmen. Diese finden am 17.04. sowie 29.05.2018, jeweils an einem Dienstag, statt. Beginn ist um 19:30 Uhr in der SSV-Gaststätte im Sportpark Ettlingen. Und gerade jetzt lohnt es sich für angehende Mitgestalter sehr, denn die Kommunalwahlen 2019 rücken mit großen Schritten näher. Wir freuen uns auf Ihr Kommen und zahlreiche neue Gesichter.

Weitere Informationen und Neuigkeiten finden Sie stets unter:
www.fdp-ettlingen.de



Freie Demokraten
FDP

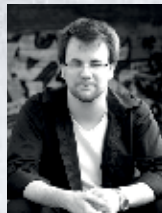
Dr. Martin W. Keydel
Stadtrat FDP/
Bürgerliste-Gruppe
Vorsitzender des
FDP-Stadtverbands



Roman Link
Stadtrat
Ortschaftsrat
Schöllbrunn

20 Jahre JGR

Was aus den Mitgliedern wurde...



Fabian Weis

Im JGR von
2003 bis 2007



Ettlingen

MEIN HIGHLIGHT ALS JGR WAR:

mit den SMVn gemeinsam den Ettlinger Bandcontest initiiert zu haben, Vorschläge beim Ortschaftsrat gemacht zu haben, die umgesetzt, wurden und von denen auch heute noch Jugendliche (und Erwachsene) profitieren, Fragestunde für Jugendliche mit Verantwortlichen der Stadt veranstaltet, geniale Kooperationen mit dem Jugendzentrum Specht, auf den Zukunftskonferenzen am Leitbild der Stadt mitgearbeitet zu haben.



UND NACH MEINER AMTSZEIT HABE ICH:

Physik und psychologische Beratung studiert, mit anderen gemeinsam auf allen Kontinenten Gutes bewirkt, einen Kunstpreis gewonnen, Artikel veröffentlicht und Unternehmen beraten, mich als Trainer und Coach selbstständig gemacht, und am wichtigsten: ganz vielen jungen Menschen geholfen, ihre Träume zu verwirklichen.

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Stockkampfkunst Improvisation



Kurse und workshops
Workshops von 11-16 Uhr
Samstag 14. April (Kurzstöcke),
Samstag 9. Juni (Langstöcke)
Kooperation SSV Ettlingen e.V./
Paritätisches Jugend-

werk e.V./ Freie Kulturschule e.V.
Kosten: Bis 27 Jahre und Mitglieder SSV 10 €, Erwachsene 20 €

Kurs ab Dienstag 17. April

von 18.30-20 Uhr, 8 Termine,
Nichtmitglieder 50 €, Mitglieder vergünstigter Beitrag.
Kurzstöcke können geliehen (5 €) oder erworben werden (15 €)
Info und Anmeldung:
heike.koehler.email@web.de,
info@ssv-ettlingen.de

Abt. Fußball

Außerordentliche Mitgliederversammlung - Förderverein Fußball SSV Ettlingen 1847 e.V.

Am Freitag, 20. April, findet eine außerordentliche Mitgliederversammlung des Förderverein Fußball SSV Ettlingen 1847 e.V. statt. Beginn ist um 20.30 Uhr in der Gaststätte Baggerloch.

Hierzu sind alle Vereinsmitglieder herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Verlesung des Protokolls der MV 2017
5. Bericht des Vorstandes
6. Kassenbericht des Schatzmeisters
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Aussprache der Berichte
9. Entlastung der Vorstandschaft
10. Neuwahlen
11. Verschiedenes

Abt. Jugendfußball

A-Jugend Landesliga Mittelbaden

SG Ettlingen 1 - SG Eggenstein/ Leopoldshafen 1:2
Keine gute Leistung!
Am letzten Samstag ging es bei bestem Fußballwetter ins beschauliche Albgau-

Stadion zum Duell der beiden Karlsruher Vertreter aus der LL Mittelbaden.

Die Gäste müssen punkten, da die Abstiegzone immer näher kam in letzter Zeit. Ettlingen war darauf aus, die 3 Punkte daheim zu behalten um weiterhin unter den ersten Fünf bleiben zu können. Auf dem großen Spielfeld taten sich beide Mannschaften schwer, aber die Gäste kamen besser ins Spiel. Dann war es auch soweit: In der 14. Minute gingen die Gäste aus dem Norden Karlsruhes in Führung.

Ettlingen erhöhte den Druck, nahm das Zepter in die Hand. Die erste nennenswerte Aktion mit Spielaufbau bis in den gegnerischen 16er verwandelte ein Eggensteiner zum 1:1.

So wechselte man auch die Seiten. In der zweiten Spielhälfte war es dann ein sehr offenes Spiel, beide Mannschaften hatten ihre Anteile, die Ettlinger etwas zwingender, aber das ist auch schon sehr positiv ausgedrückt. Es war kein schönes Spiel.

Dann waren es leider wieder die Gäste, die im entscheidenden Moment den Siegtreffer setzen konnten. Von der Heimmannschaft kam noch ein letztes Aufbäumen und noch zwei Hochkaräter, aber es sollte wohl einfach nicht sein. So verbleiben die Ettlinger mit 21 Punkten auf Rang 5.